

Mein erstes Gedicht

**Ich bin ein Hund,
nein, bin nicht bunt
War überall.**

**Auch schon im Stall.
Gelaufen bin ich viel und schnell,
mein Köpfchen ist sogar sehr hell.**

**Nun bin ich angekommen.
Man hat mich angenommen.
Geliebter Hund geworden,
komme aus dem Norden.**

**Bin am Rhein gelandet,
winters warm gewandet,
im Sommer bin ich Hund,
frei von Leine und gesund.**

**Hab einen Herrn, ein Frauchen,
habe Artgenossen und mein Häuschen.**

**Habe gutes Futter,
mein Leben ist in Butter.
Beißen muss ich nicht mehr,
ist auch schon lange her,
dass ich es tat, auf meine Art....**

Nicht ohne Grund, ich halte mal den Mund (die Schnauze).

Vorbei mein Leben als Wanderpokal – schon lange.

Um alles Weitere ist mir nicht bange.

...

- 2 -

Bin angekommen, angenommen, bin ein Hund.

Nur mein Leben, das ist bunt.

Kein Clown, kein Affe, kein Sklave,

glaubt mir, was ich Euch sage.

Bin Hund, einfach ein glücklicher Hund

Timo

Karin Oehl

Pulheim, 11. November 2021